

Achtung!!!

Es sitzen immer 2 zusammen mit 1 Touch-Gerät!

Link zum Handout und Web-Board für Übungen:

<https://bondingboard.com/biel>

oder: scan den QR-Code >>

Schulpsychologie-Kongress 2024

2 x 3 macht 4 - Lernen im Universum immer neuer Möglichkeiten



SKJP
ASPEA
ASPEE

Schweizerische Vereinigung für Kinder- und Jugendpsychologie
Association Suisse de Psychologie de l'Enfance et de l'Adolescence
Associazione Svizzera di Psicologia dell'Età Evolutiva

8. & 9. November 2024

Kongresshaus Biel



**BONDING
BOARD**
.com

Lernen, Emotion und Beziehung:
Ein mentalisierender Blick auf Lernprozesse

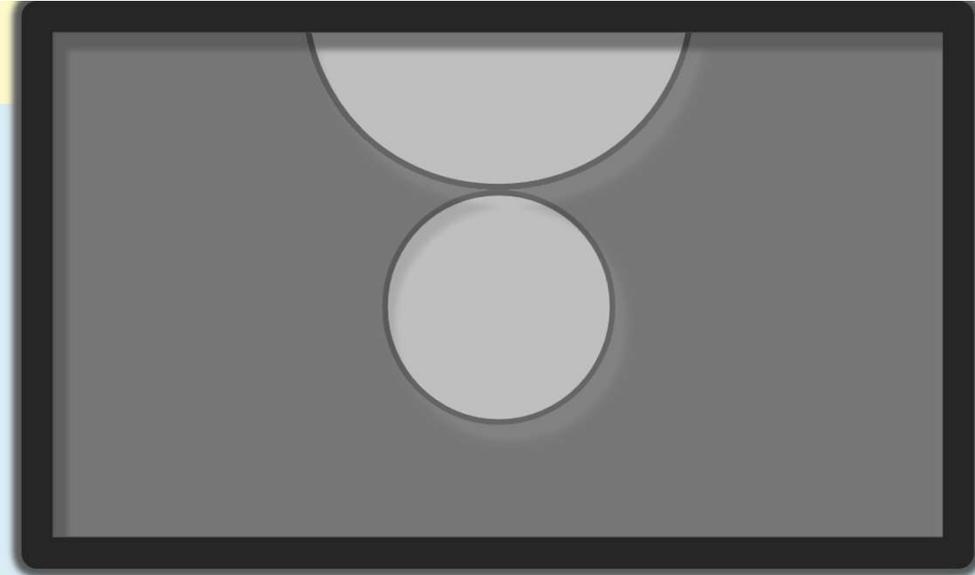
Lothar Steinke lic.phil., Kinder- und Jugendpsychologe FSP

Programm

Lernen, Emotion und Beziehung:
Ein mentalisierender Blick auf
Lernprozesse

- Spiel (Psychoedukation)
- Der/Die Schüler:in (Reflexion als Fachperson)
- Die Interaktion (Situationsanalyse)
- Der Unterricht (Massnahmenplanung)
- Die Fachperson (Selbstreflexion)

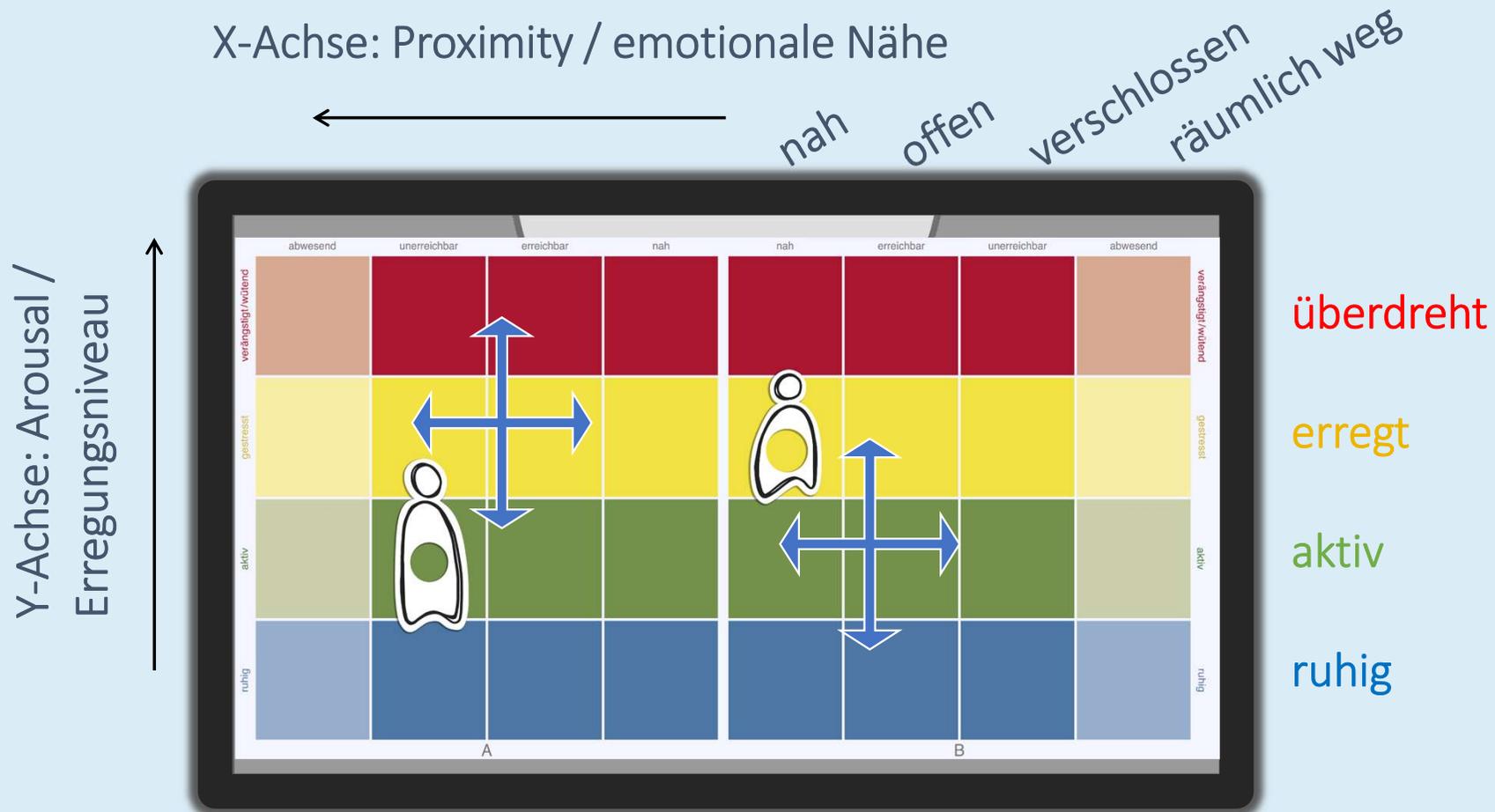
Für Übungen: <https://bondingboard.com/biel>



Aufbau des Bindungsbretts

2 Achsen: emotionale Regulation und Nähe-Distanz-Regulation

2 spiegelsymmetrische Seiten: Unabhängige Bewegung der Personen



Pädagogische Relevanz der Achsen des Bindungsbretts

Bindung und Erlernen von Stressregulation des Kindes erfolgt über Nähe und eigene Stressregulation der Fürsorgeperson

Bindungstheorie

Leistung ist optimal, bei mittlerem Erregungsniveau und wenn ausgehend von Sicherheit/Zuversicht



Yerkes-Dodson-Gesetz

Leistungsniveau optimal:

bei einfacher Aufgabe

bei schwieriger Aufgabe

für den Selbstzug

Automatismen

Reflexion



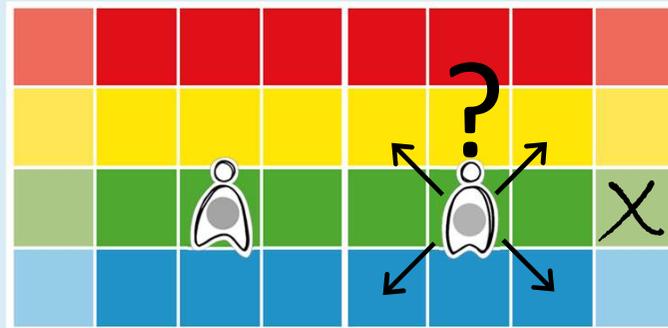
Psychoedukations-Spiel: Emotions-Ping-Pong. App: bondingboard.com/biel

1. Situationskarte vorlesen: Lisa und Ralph sind an einer Partner-Arbeit. Ralph hat die Aufgabe falsch gelöst. Lisa sagt: "Warum kapiertst du das nie?"

2. Ralph nimmt eine Zielkarte verdeckt auf: Da steht, wohin er sich emotional bewegt. Er erfindet eine Handlung /Gedanken & sagt dies

Dann ist es ja besser, wenn du's alleine machst. Ich geh zum nächsten Posten.

Lisa links



Ralph rechts

3. Lisa muss das Zielfeld erraten und fährt mit der Ralph-Figur hin.

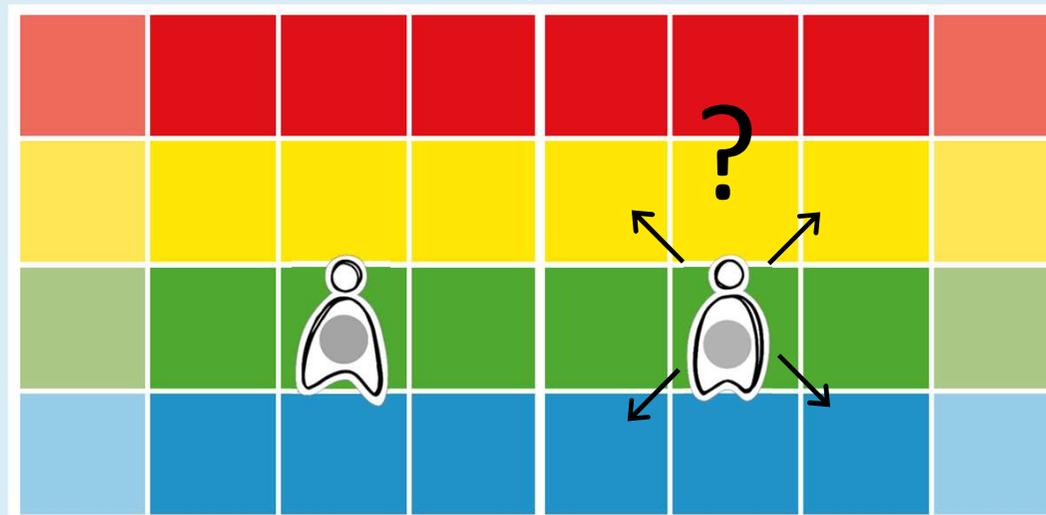
Paare bilden & Achtung -> Lisas: Augen zu!!

Spiel / App: bondingboard.com/biel

Die Lisas öffnen die Augen.

Ralph: sag, was du tust.

Lisa



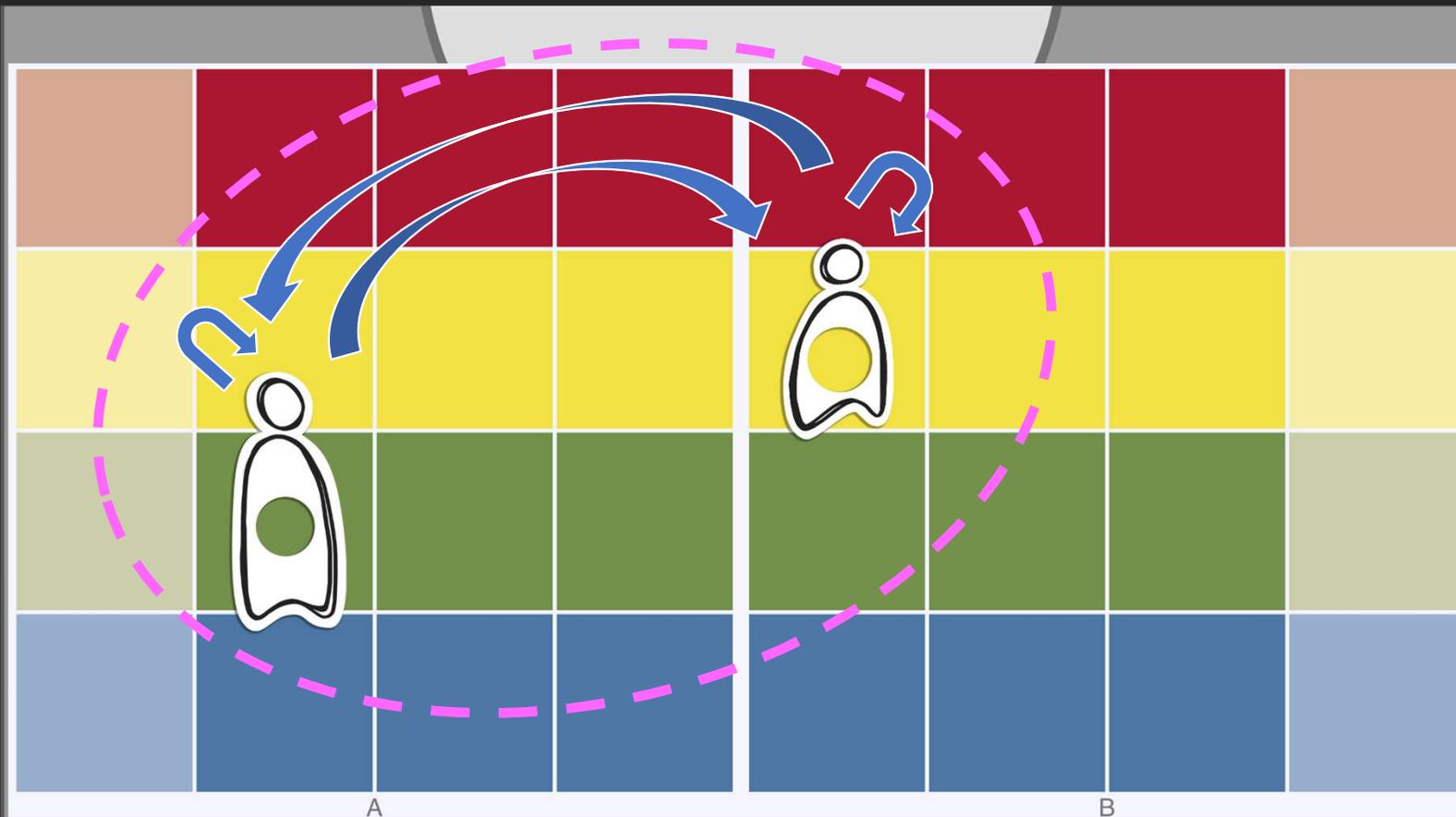
Ralph

Lisa: Fahr die Ralph-Figur dahin, wo es gemäss seiner Beschreibung passt.

Auflösung

Mentalisieren Bateman & Fonagy

Verstehen der mentalen Zustände, wie Gedanken und Gefühle, von mir selbst und anderen.



1. Was denke fühle ich ?

2. Was brauche / will ich ?

3. Was tut / denkt fühlt B,?

4. Und was interpretiere ich vielleicht falsch?

5. Was mentalisiert B über mich?

6. Wie funktioniert unsere Beziehung?

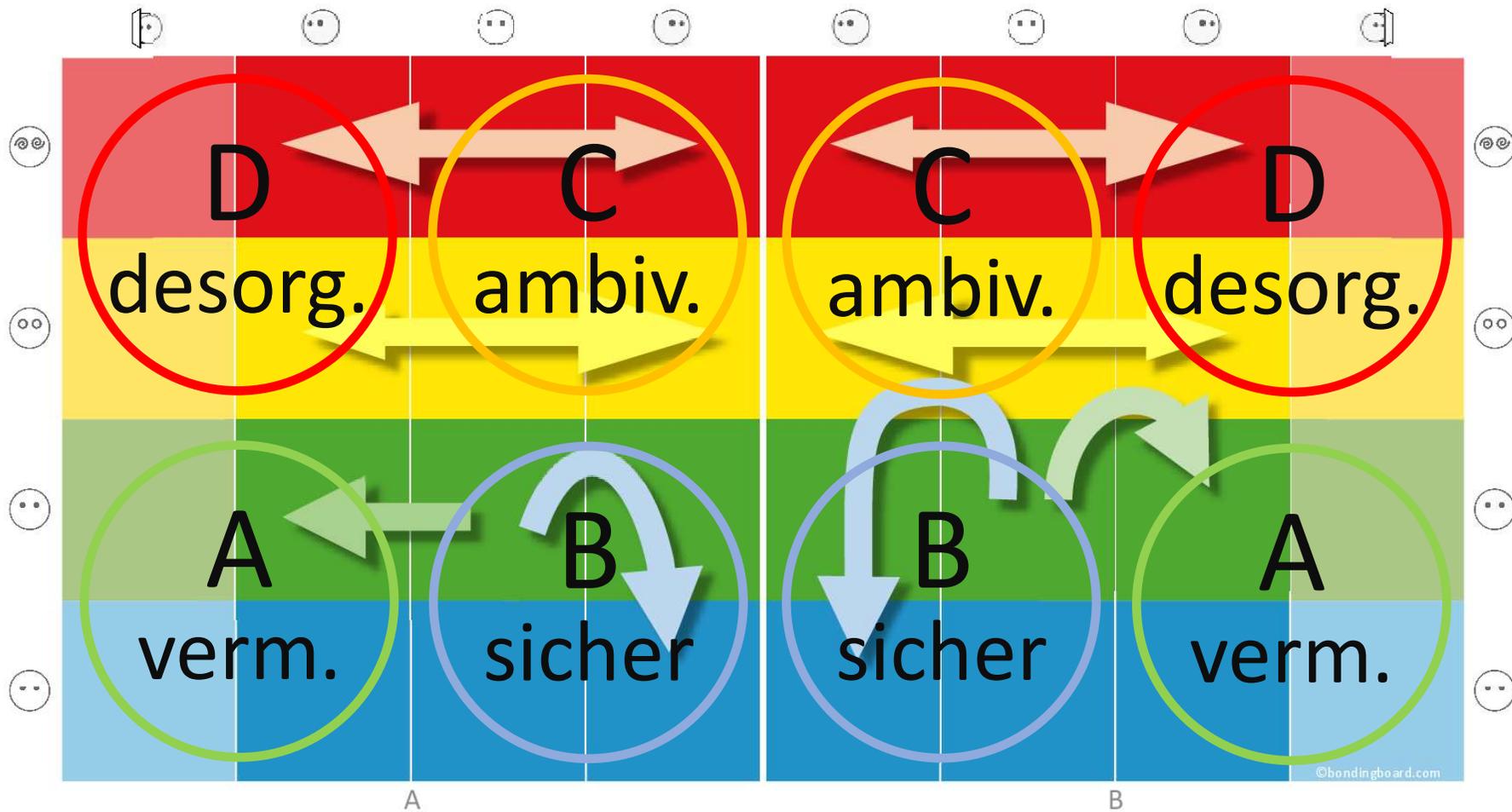
Schüler:in



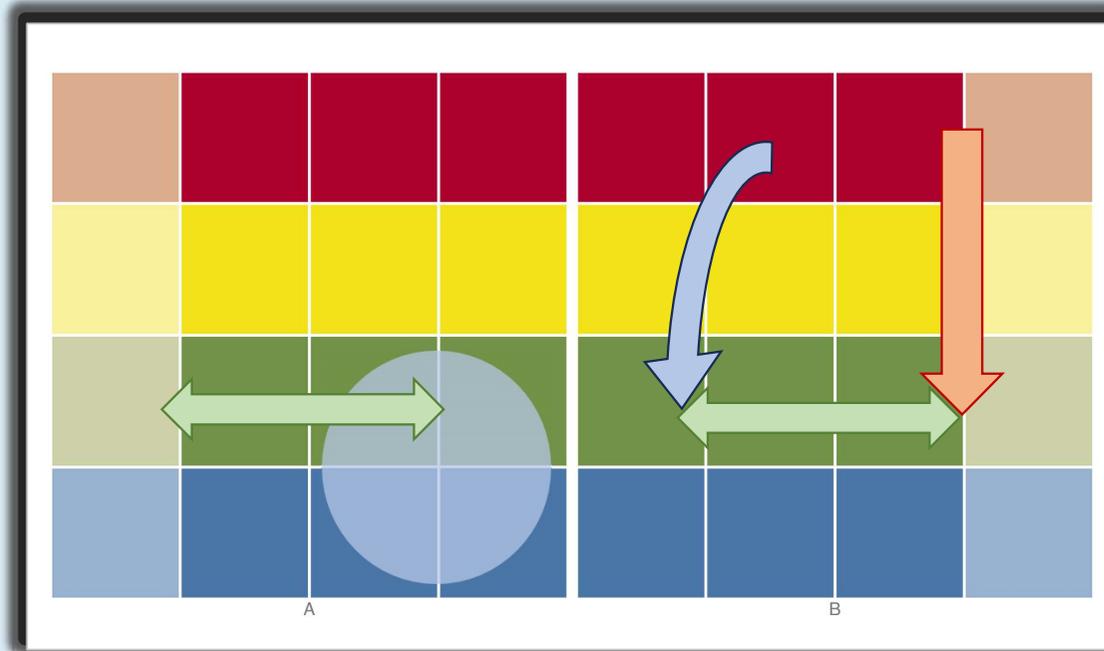
Die vier Bindungsmuster im Speedverfahren

Fürsorge

Bindung



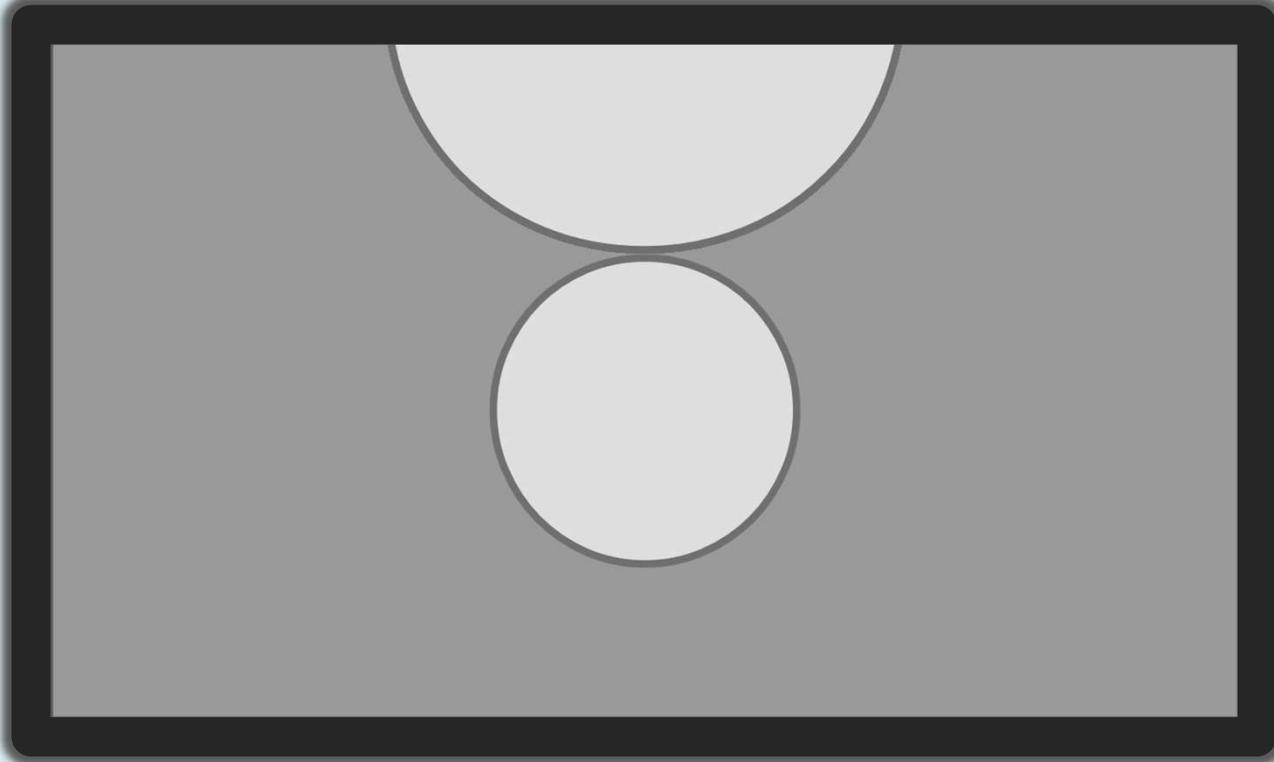
Regulationsfähigkeit durch Co-Regulation = Bindung



↔ Instruktion ≠ Bindung
↔ Spass ≠ Bindung

Bindung = $\begin{matrix} \updownarrow \\ \leftrightarrow \end{matrix}$ Emotionsregulation
UND Nähe-Distanzregulation

Warum reagiert man oft falsch?



Bindungsmuster- spezifische Feinfühligkeit (Henri Julius)

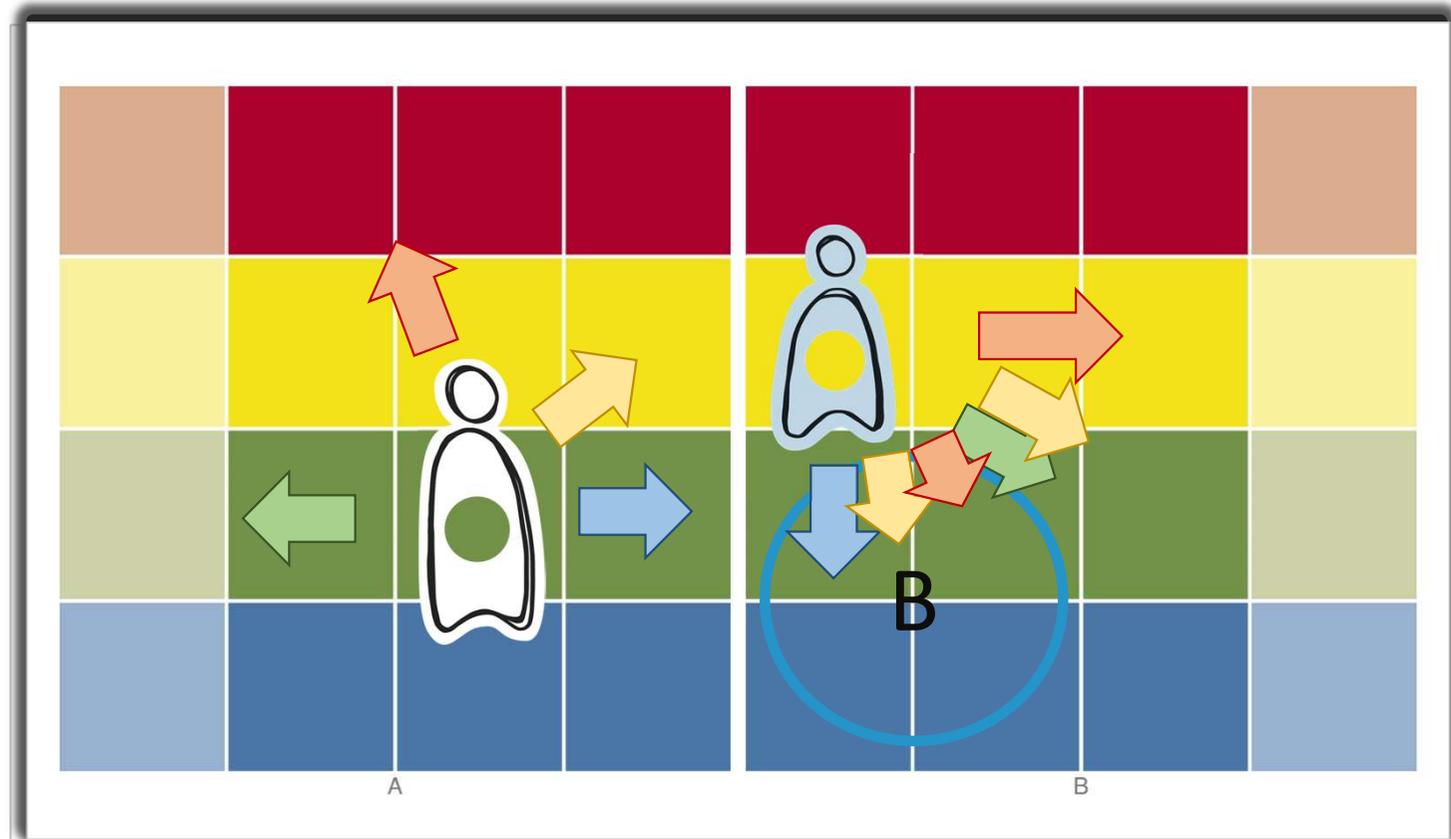
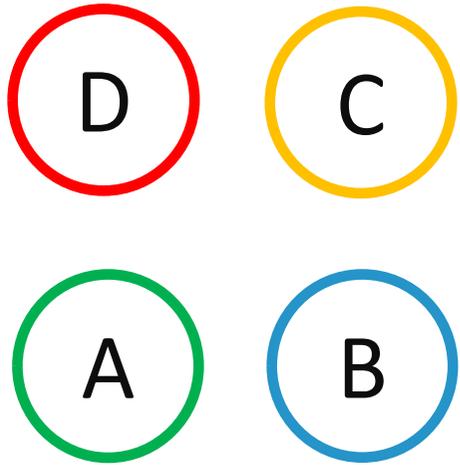
Achtung 1: Das intuitiv ‚richtige‘ Verhalten kann je nach Bindungsmuster des Kindes, ein problematisches Muster verstärken.

Achtung 2: Wenn die Bindungsperson selbst schwierige Bindungserfahrungen mitbringt.

Bindungsmuster-Passung

Lehrkraft

Kind mit sicherem Muster



Bindungsmuster-spezifische Fürsorge

Lehrkraft

Toleranzbereich

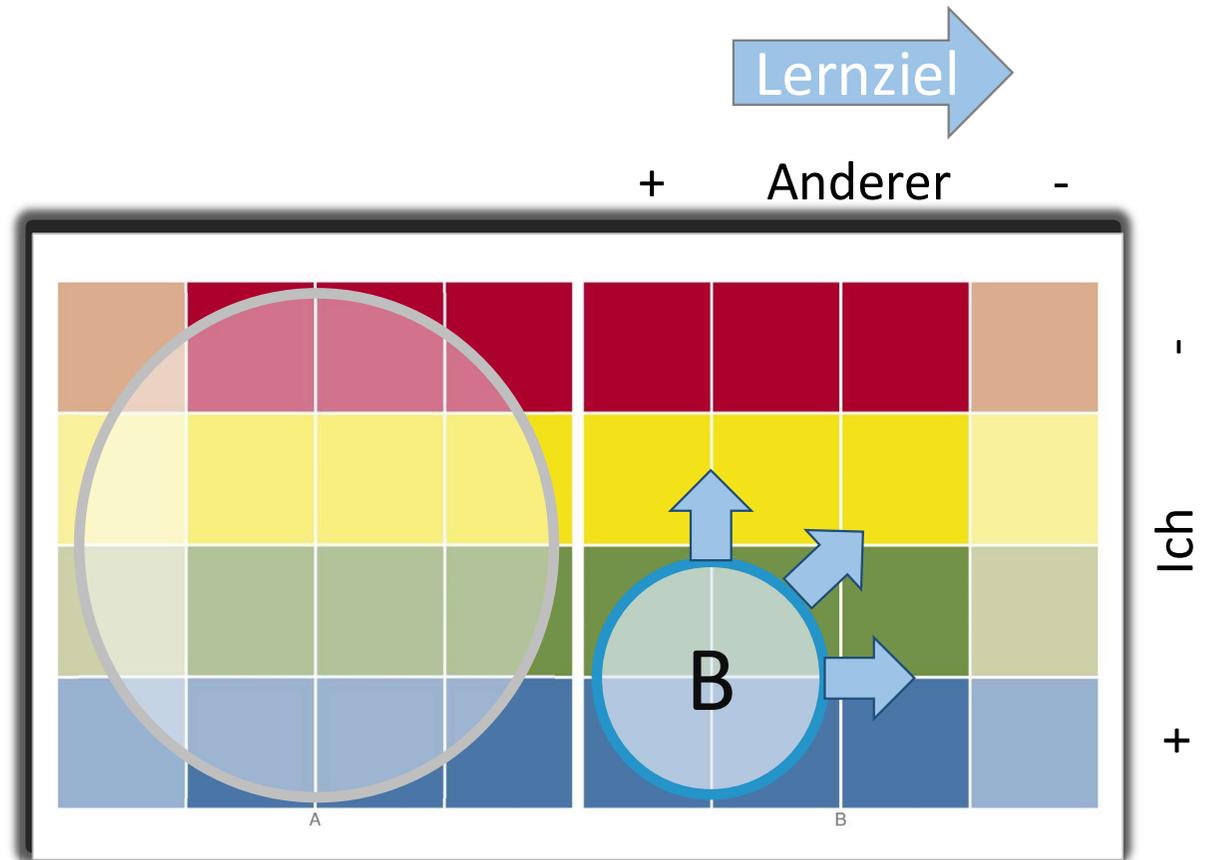
Kind B hat keine Angst:

Weder Angst vor Nähe

noch vor Verlust:

Alle Bewegungen sind möglich, solange sie nachvollziehbar sind.

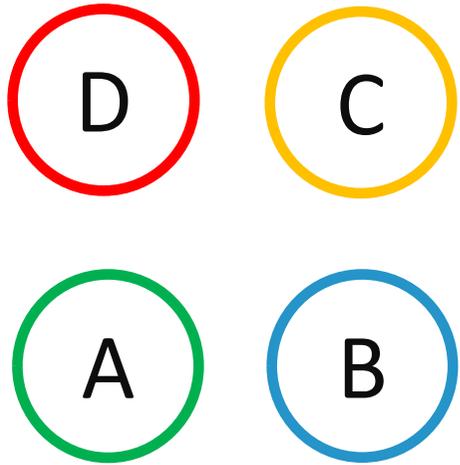
Kind mit sicherem Muster



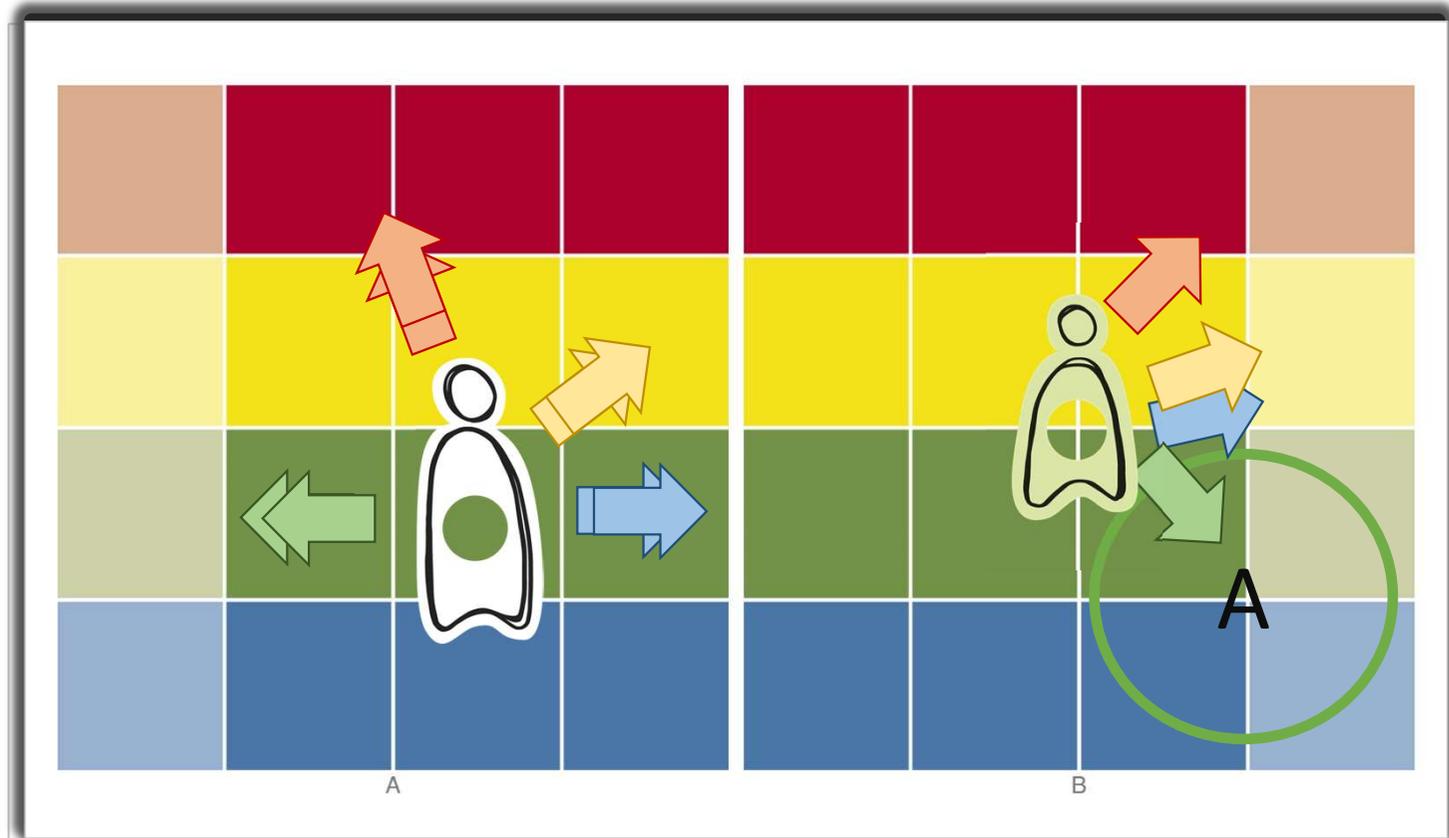
Bindungsmuster-Passung

Lehrkraft

Kind mit vermeidendem Muster



Beispiel?



Bindungsmuster-spezifische Fürsorge

Lehrperson

Kind mit vermeidendem Muster

Toleranzbereich

Herausforderung

Lernziel

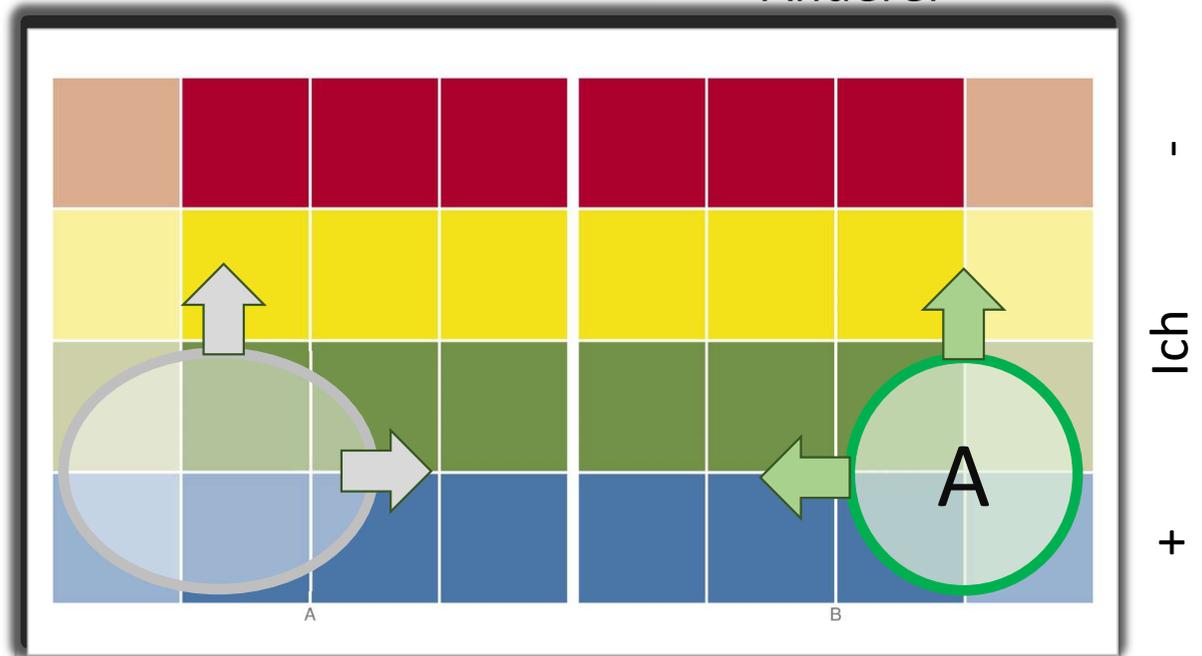
+ Anderer -

Ängste des Kindes:

Hohe Emotion wird als unangenehm erlebt

Angst vor Nähe

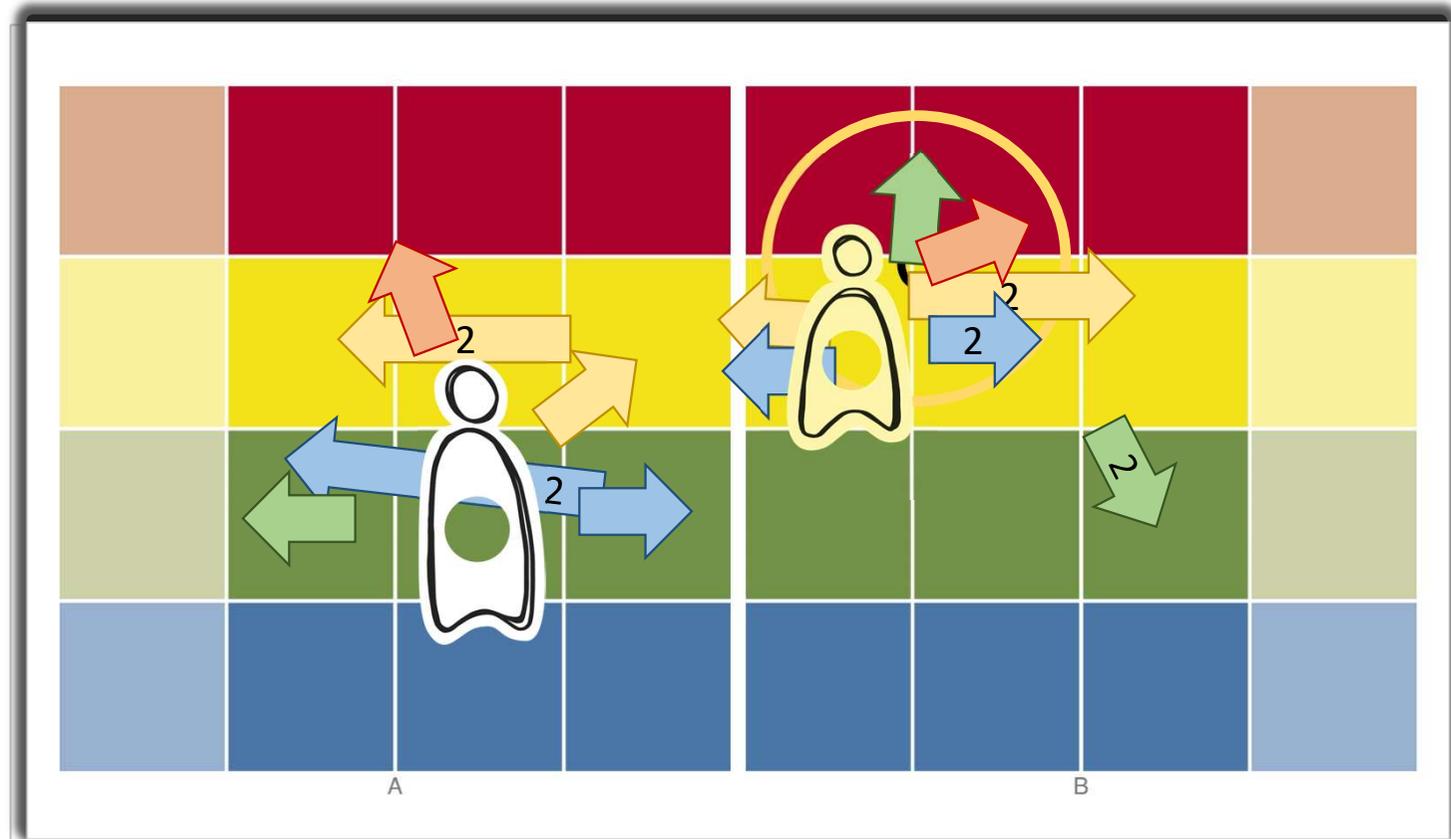
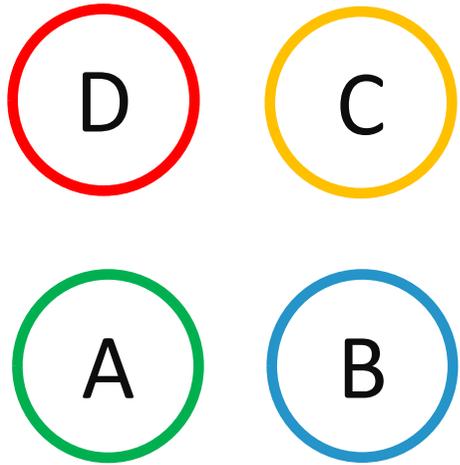
Beispiel?



Bindungsmuster-Passung

Lehrkraft

Kind mit ambivalentem Muster



Bindungsmuster-spezifische Fürsorge

Lehrperson

Kind mit ambivalentem Muster

Toleranzbereich

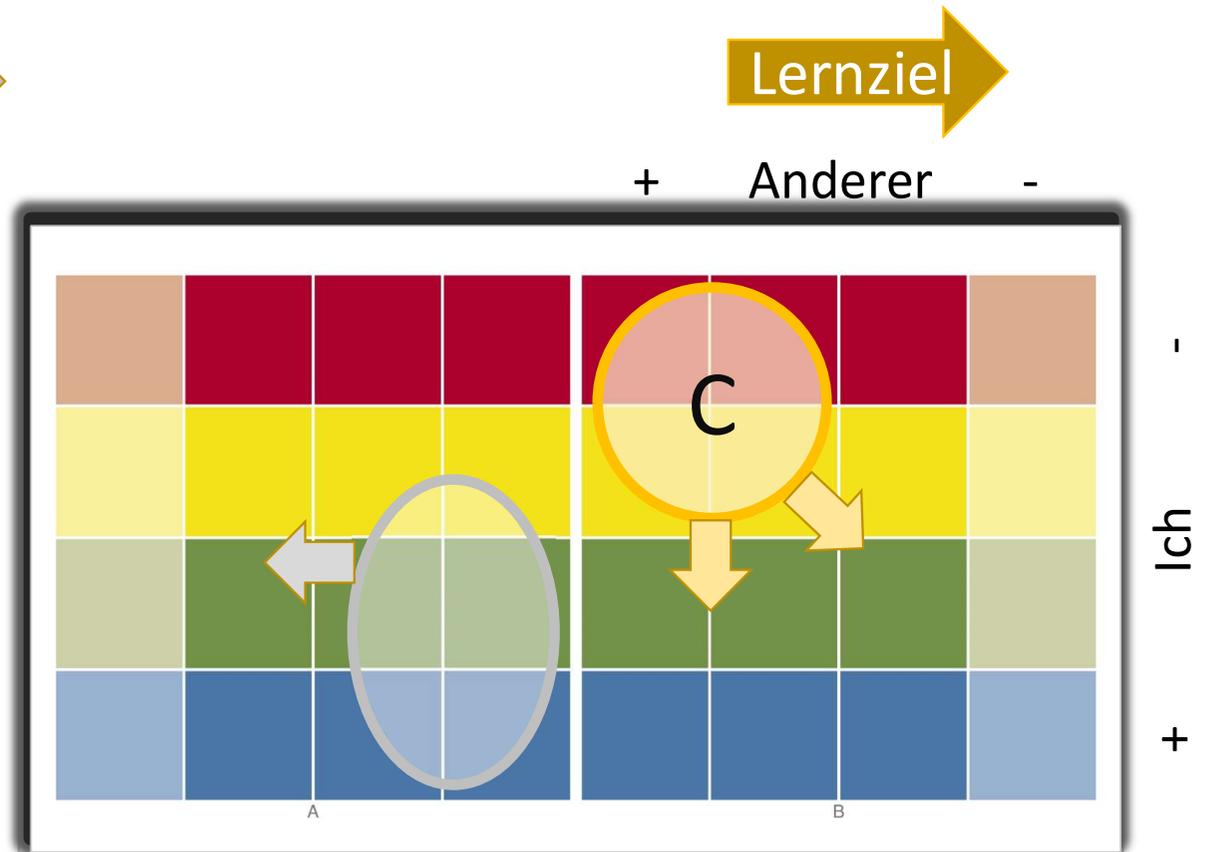
Herausforderung

Lernziel

Ängste des Kindes:

Angst vor
Verlassenwerden

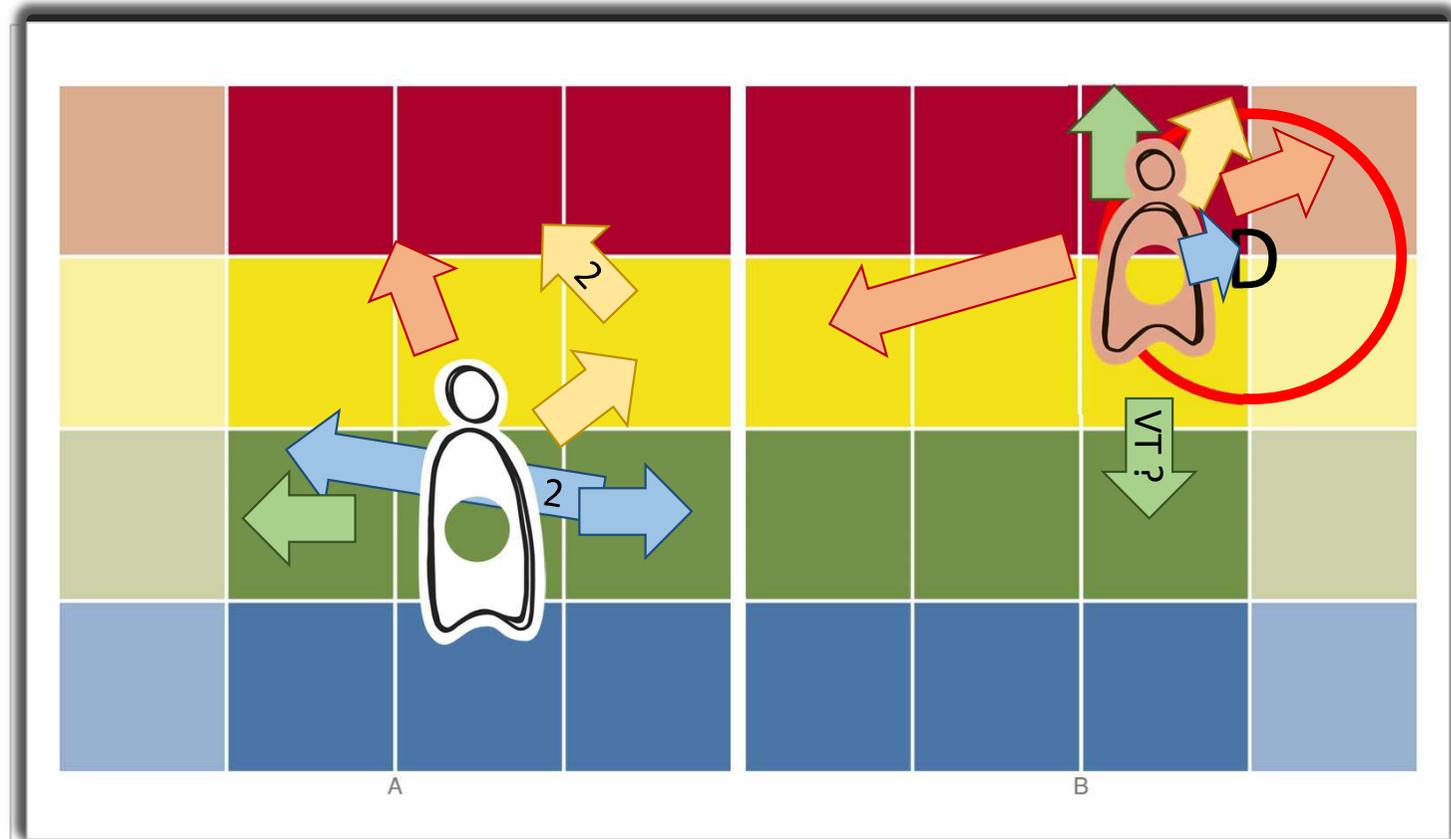
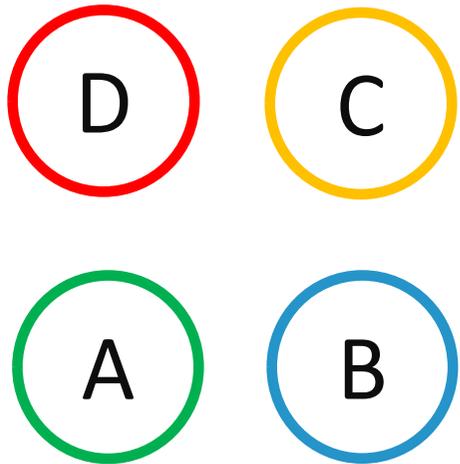
Beispiel ?



Bindungsmuster-Passung

Lehrkraft

Kind mit desorganisiertem Muster



Bindungsmuster-spezifische Fürsorge

Lehrperson

Kind mit desorganisiertem Muster

Toleranzbereich

Herausforderung

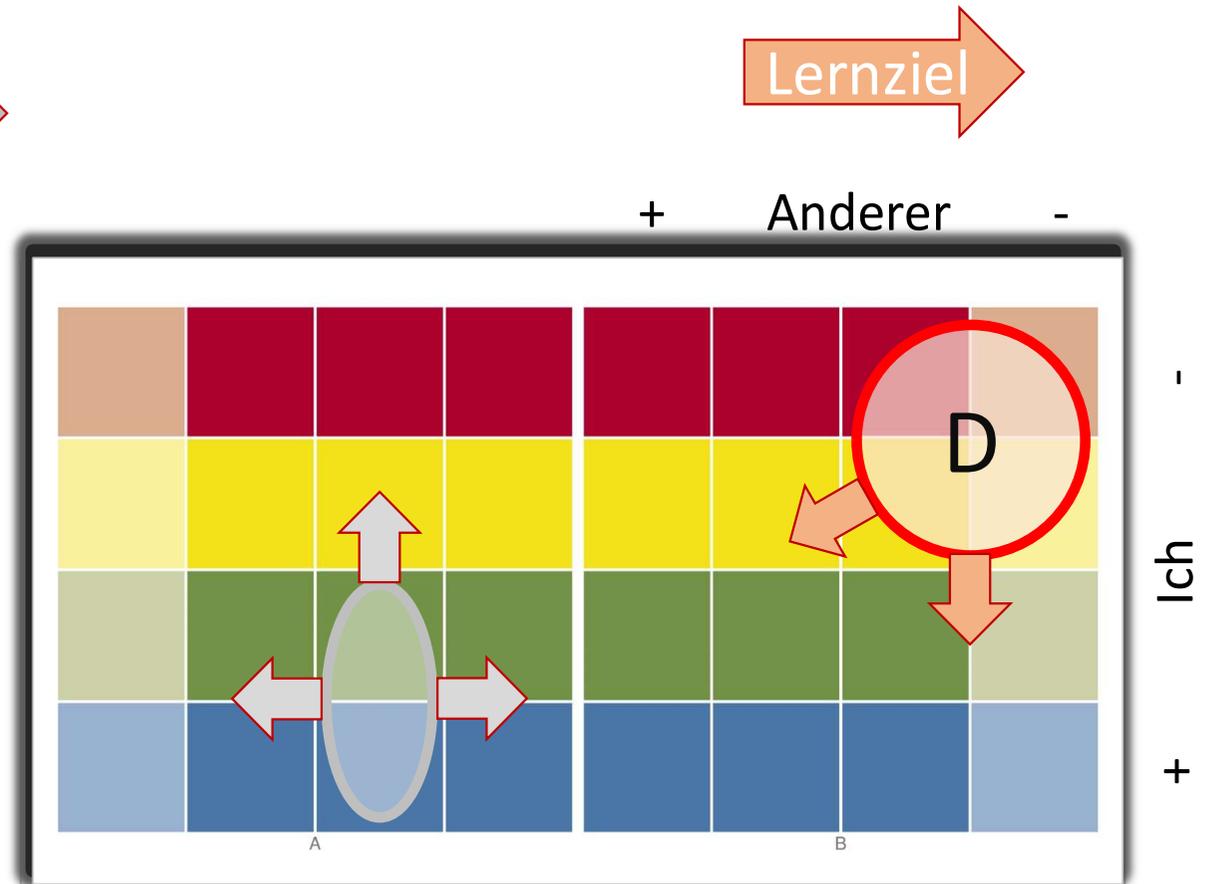
Lernziel

Ängste des Kindes:

Angst vor hoher Emotion
(wird schnell als feindselig
gewertet)

Angst vor Alleinsein & vor
Nähe

Beispiel ?



Interaktion



Situations-/Zeitlupen-Interview

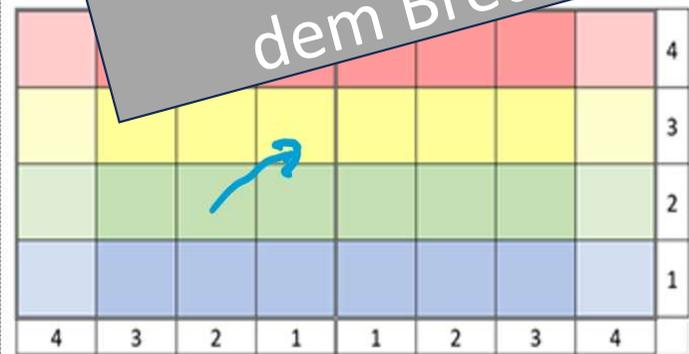
Strategie

Bedürfnis/Erwartung

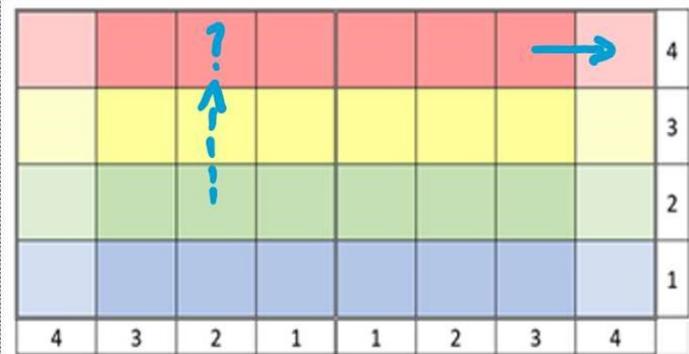
Bewegung auf dem Brett



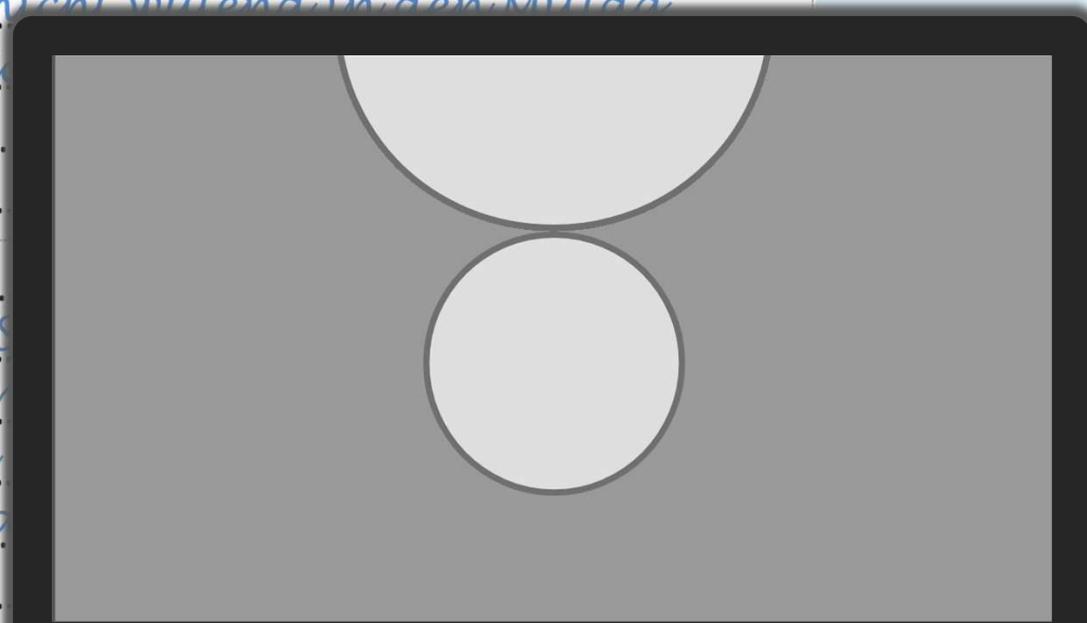
Person: *Peter*
 Handlung: *Wirft Buch auf den Boden*
 Gedanken: *Mathe Hausaufg.=kein Fussball heute*
 Emotion: *wütend und traurig*
 Nähe: *wendet sich ab*
 (Nutzen: *gar nicht hilfreich*)



Person: *Lehrerin*
 Handlung: *Geht zu Peters Bank. "Was ist los?"*
 Gedanken: *Er soll nicht wütend in den Mittag*
 Emotion: *verunsichert*
 Nähe: *offen*
 (Nutzen:)



Person: *Peter*
 Handlung: *Nimmt S*
 Gedanken: *Lehrerin*
 Emotion: *wütend*
 Nähe: *rennt ro*
 (Nutzen:)



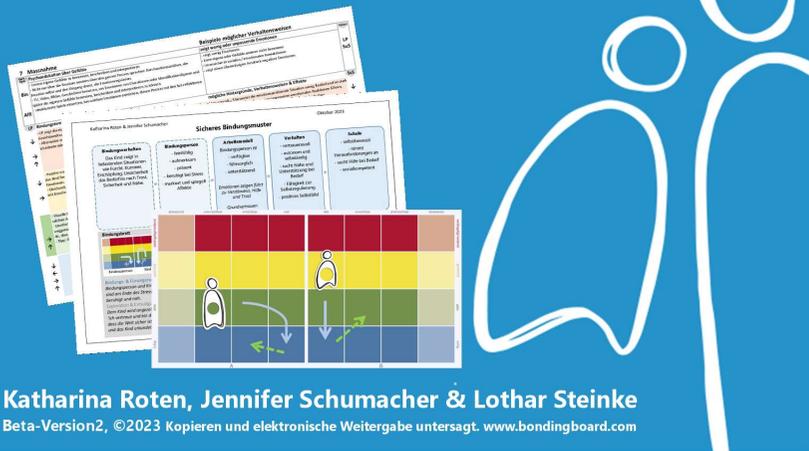
Unterricht

	abwesend	unerreichbar	erreichbar	nah	nah	erreichbar	unerreichbar	abwesend
verängstigt/überfordert								
gestresst								
aktiv								
ruhig								
		A				B		

Bindungskompass

Bindungskompass Kartenset 1 Bindungsorientierte Interventionenkarten

Unterricht, Beratung und Therapie auf das Bindungsmuster des Kindes anpassen

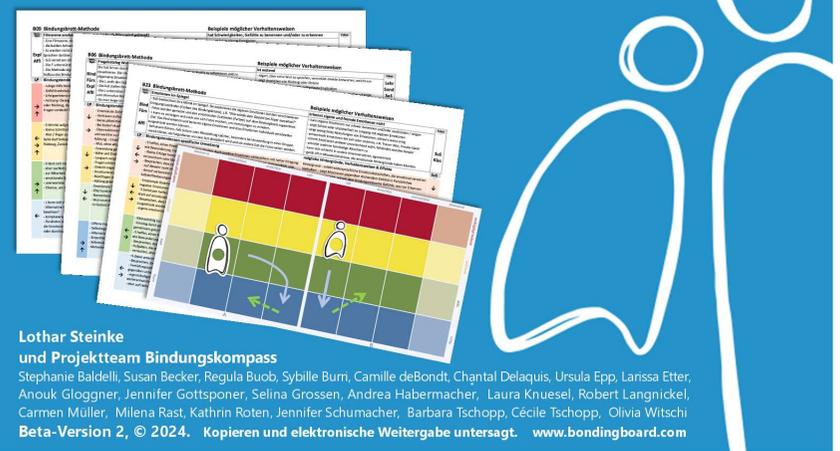


The cover features several overlapping cards. One card is titled 'Sicheres Bindungsmuster' and contains a table with columns for 'Bindungsmuster', 'Verhalten', and 'Schule'. Below the cards is a diagram of a person's attachment system with arrows indicating internal processes. The text at the bottom reads: 'Katharina Roten, Jennifer Schumacher & Lothar Steinke Beta-Version 2, ©2023 Kopieren und elektronische Weitergabe untersagt. www.bondingboard.com'.

Wie kann ich meine heutigen Unterrichtsmethoden bindungsbewusst anpassen?

Bindungskompass Kartenset 2 Das Bindungsbrett im pädagogischen Kontext

Methodenkarten mit Anwendungstipps und Unterrichtseinheiten



The cover features several overlapping cards. One card is titled 'Das Bindungsbrett' and shows a grid with colored cells and arrows. The text at the bottom reads: 'Lothar Steinke und Projektteam Bindungskompass Stephanie Baldelli, Susan Becker, Regula Buob, Sybille Burri, Camille deBondt, Chantal Delaquis, Ursula Epp, Larissa Etter, Anouk Gloggner, Jennifer Gottsponer, Selina Grossen, Andrea Habermacher, Laura Knuesel, Robert Langnickel, Carmen Müller, Milena Rast, Kathrin Roten, Jennifer Schumacher, Barbara Tschopp, Cécile Tschopp, Olivia Witschi Beta-Version 2, © 2024. Kopieren und elektronische Weitergabe untersagt. www.bondingboard.com'.

Wie kann ich das Bindungsbrett im Schulkontext einsetzen?

Fokus: Massnahme

Interventionskarten

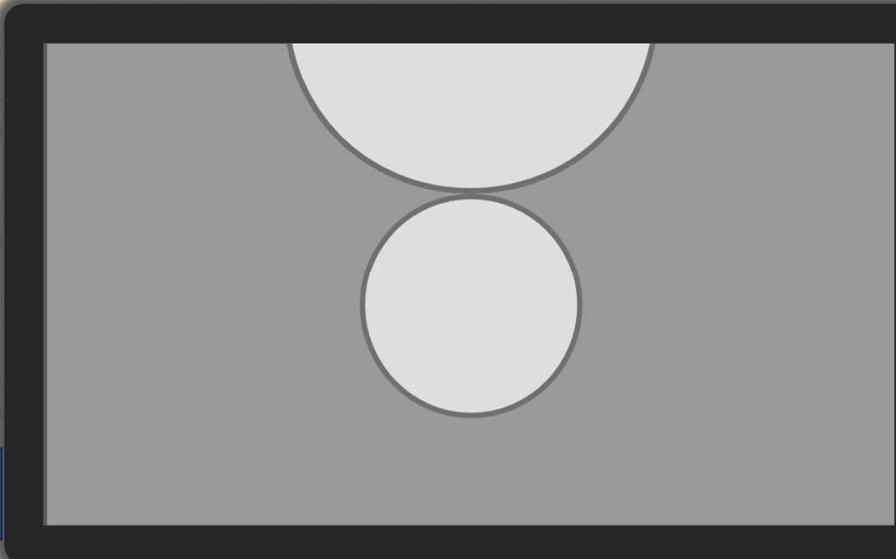
Fokus: Verhalten

24 Massnahme

Beispiele möglicher Verhaltensweisen

Verh.-Syst.	danken statt loben	fehlendes Gespür	Fokus
Bin Fürs	<p>Lob impliziert Hierarchie und setzt Fokus auf Leistung (Ich bewerte dich und deine Leistung die du für dich getan hast). Dank ist auf Augenhöhe und betont Beziehung (Ich spüre dich und dein Wohlwollen, was du für mich getan hast): "Danke, dass du so geduldig warst." Statt: "Toll, wie geduldig du bist."</p> <ul style="list-style-type: none"> - Echt sein: aufrichtig und authentisch, nicht mechanisch und routinemässig - Konkret sein: "Danke für Handlung/Beitrag X." statt "Danke für die gute Zeit." - Gefühl ausdrücken: "Ich schätze dass du, das hat mir die Stunde erleichtert." - Kontakt halten: Augenkontakt, falls angebracht Körperkontakt, nicht flüchtig sondern Zeit einsetzen - Regelmässig aber nicht übermässig: der Dank soll seine Bedeutung nicht verlieren 	<ul style="list-style-type: none"> - hält sich zurück - fühlt sich minderwertig - nimmt Dinge persönlich - reagiert nicht auf Lob - reagiert nicht auf allgemein ausgesprochenen Dank 	LP
LP	<p>Bindungstendenzen-spezifische Umsetzung</p> <ul style="list-style-type: none"> - aufmerksam sein, um gute Situationen zu erkennen. Dank zeitnah umsetzen, da höhere Erregung Erinnerung verblassen lässt und zu Verwirrung beitragen kann, die S eh schon hat. - Falls sich fast nie bedankenswürdiges ergibt, auch für Kleinigkeiten danken, jedoch nicht in übertriebenem Ausmass. Auch für Wohlverhalten danken, das gemäss Schulordnung selbstverständlich wäre, wenn dies bei S nicht selbstverständlich ist. - Achtung: nicht zu plötzlich eigenes Verhalten ändern, nicht zu dick auftragen, überschwänglich, da generelles Misstrauen Echtheit anzweifeln lässt 	<p>mögliche Hintergründe, Verhaltensweisen & Effekte</p> <p>Hintergrund: - ist sich Lob und Wertschätzung nicht gewohnt, hat Schwierigkeiten positive Rückmeldungen zu akzeptieren oder zu glauben. Verhalten: - unsoziales Ausmass an Wettbewerbsorientierung bis zu Streitlust - kann sich gleichzeitig öffentlich abwerten Effekt: - Wertschätzung erhöht Selbstwert - Konkrete Rückmeldungen fördern Lernprozess, wie soziale Hinweise zu verstehen - Ehrlichkeit und Konsistenz im Danken fördert vertrauensvolle Beziehung, beidseitig. Denn auch LP fördert eigenen Blick auf positive Beziehungssignale.</p>	SuS
← ↑	<ul style="list-style-type: none"> - braucht konsistente Wiederholung, da einmaliges Ereignis nicht genügt, denn die Erfahrung sagt "Glück ist von kurzer Dauer." Dieses Muster ist nicht schnell umzukrempeln. - Dank nicht mit eigener Schwäche verbinden ("Danke für die Hilfe, denn ich bin so schwach." S ist auf starkes Vertrauen in Personen angewiesen. - Achtung: Kann zweifeln und vordergründig zurückweisen, um noch deutlichere Bestätigung einzufordern, bis zu übertriebenem Ausmass. Dann dosiert abschwächen ohne zurückzuweisen. 	<p>Hintergrund: - Wechselhafte Zuwendungserfahrung ist auch eine Aussage im Sinne von "Du bist es nicht wert." Verhalten: - äussert Selbstkritik frustriert über kleine Fehler, ordnet selbst nichts verdankenswerte Effekt: - Wertschätzung führt zu Anklammern und Bestätigung.</p>	← →
→ ↑	<ul style="list-style-type: none"> - zurückhaltend danken, da es als aufdringlich und erdrückend oder unehrlich erlebt werden kann - Falls Dank schlecht angenommen wird, mit Respekt gegenüber S und Anerkennung beginnen - Dank nicht mit Belohnung verbinden, würde das Leistungsbezogene verstärken. - Achtung: Dank kann als manipulativ interpretiert werden, eingesetzt um ein bestimmtes Verhalten zu erwirken. Das höchste Gut von S ist Eigenständigkeit. Wenn diese bedroht wird, wird Dank zurückgewiesen. - Achtung: Kann geneigt sein, Dank in Lob zu verkehren und verdankenswürdige Handlungen leistungsbezogen einzusetzen: "Ich bin der hilfreichste." 	<p>Hintergrund: - Ist es gewohnt u Schwäche empfinden, Unterstütz Verhalten: - zeigt Unbehagen b - unsoziales Ausmass an Leistun - zeigt wenig Freude / Begeister anderen Effekt: - LP wird nicht als kühl a emotionale Beziehung wird ges</p>	

Fokus: Bewegung auf dem Bindungsbrett



Fokus: Bindungsmuster-spezifische Hinweise



Bindungskompass Kartenset 2: Übung

Ausschnitt aus dem Trailer zu Alles Steht Kopf – von Disney.



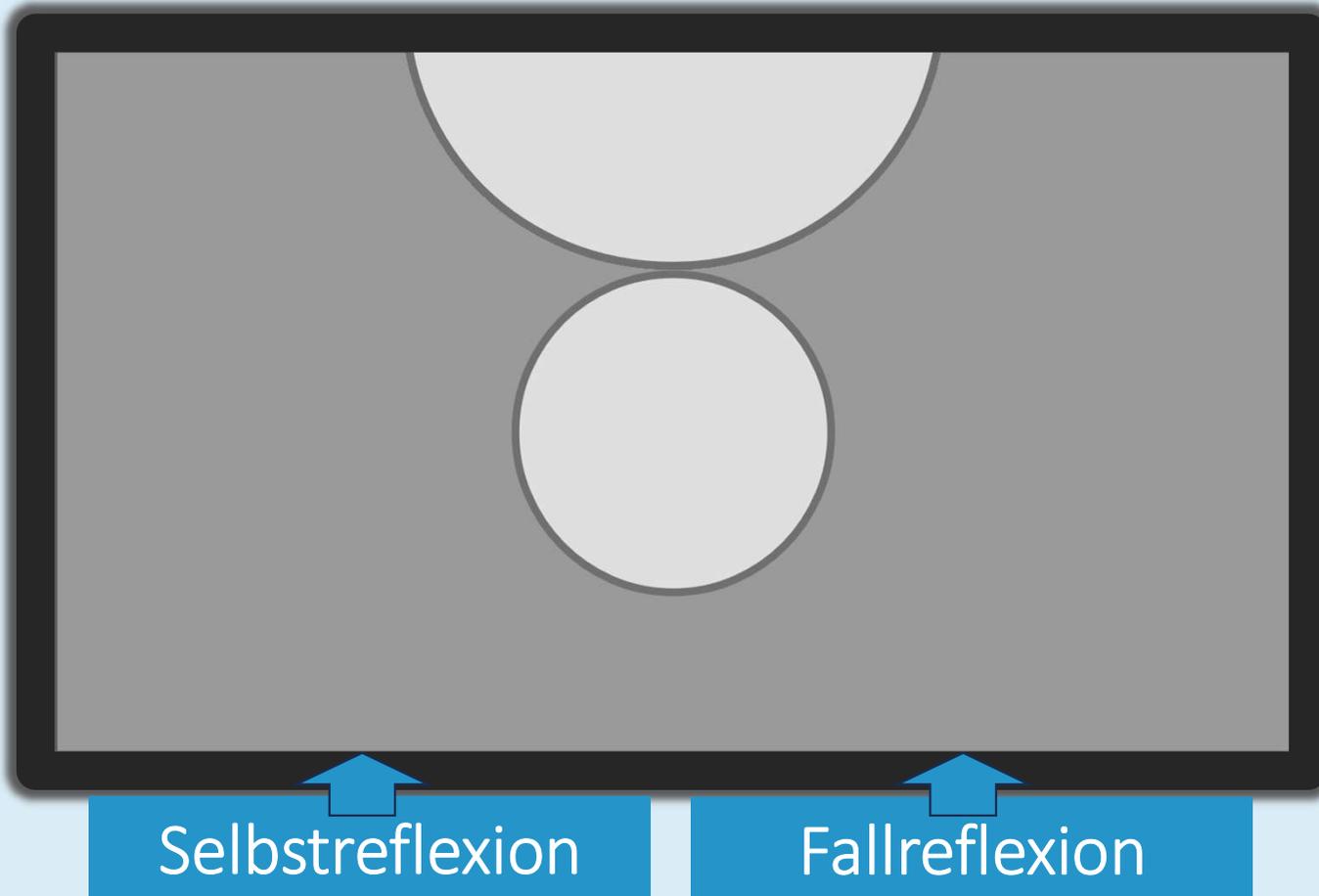
Lehrperson



Lehrperson

Transmission von Bindung

Das Bindungsverhalten gegenüber sekundären Bindungspersonen ist ähnlich wie gegenüber den Eltern.
Das familiär etablierte Bindungsmuster wird unter Stressbedingungen reaktiviert.



Paradigmenwechsel

Verhaltensorientierung:
Ich will das Kind erziehen,
sein Verhalten steuern,
insbesondere durch
Belohnung / Bestrafung

Emotions- und
Bindungsorientierung:
Ich will dem Kind die
Erfahrung einer sicheren
Bindung ermöglichen

Einschätzungen des Kindes rechts&links



So sieht das Kind LP / Therapeut:in / Eltern bezüglich Fürsorge & Lernen

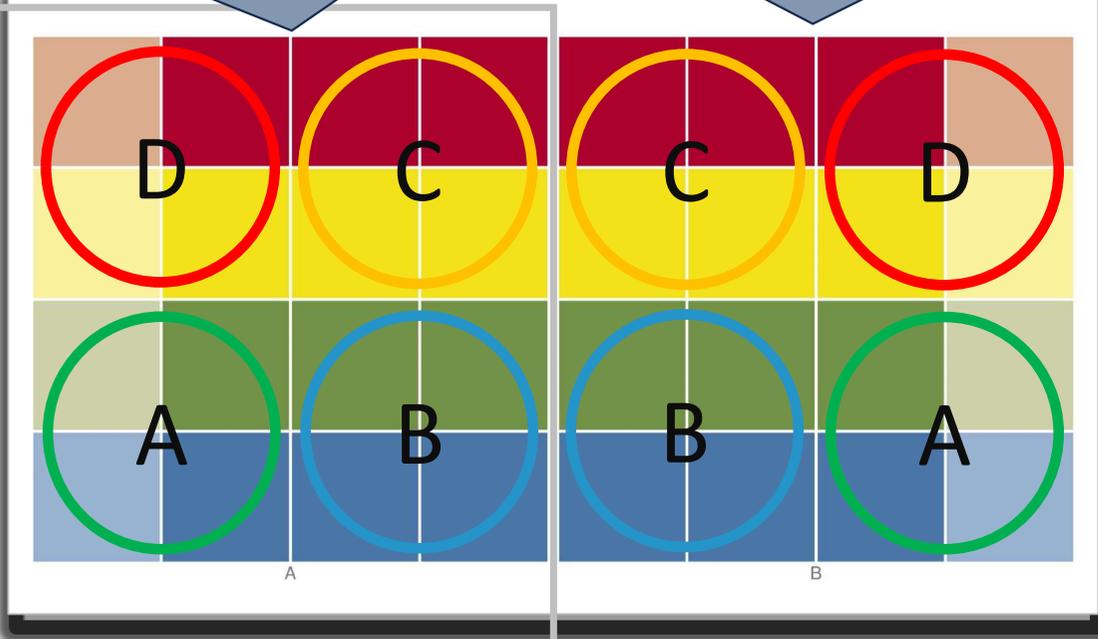


So verhält sich das Kind bezüglich Offenheit & Lernen



Verhalten der Fürsorgeperson

Ist LP vorhersagbar
ja / nein
Erlaubt LP Freiheit /
ermuntert Exploration
ja / nein



Bin ich kompetent
ja / nein
Bin ich liebenswert
ja / nein

Übung:
Positioniere
die Figuren
auf dem
WebBoard

D=desorg.
C=ambi.
B=sicher
A=verm.

Bietet LP Unterstützung
nein / ja

Erlaubt/ermuntert LP Nähe
nein / ja

Ist LP kompetent
ja / nein

Ist LP liebenswert
ja / nein

Grau: Exploration
& Ermutigung

Weiss: Bindung &
Fürsorge

Herzlichen Dank !!

Nicht vergessen, binnen 1 Woche:
Feedback-Aufgabe im Google-Sheet,
z.B. mittels 10-min-Reflexion mit KLP

Kontakt / Bezug



www.bondingboard.com

lothar.steinke@phlu.ch

[Linkedin.com/in/lotharsteinke](https://www.linkedin.com/in/lotharsteinke)

Phone: +41 (0)76 201 66 36

Download:

<https://bondingboard.com/karten>